

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	kommunikation @uni-passau.de
Datum	23. Januar 2015

Passauer Team gewinnt Bayerische Hochschulmeisterschaft im Hallenfußball

Die Mannschaft, bestehend aus Studenten verschiedener Studiengänge, setzte sich in den Hallen der Bundeswehr-Universität in München (Neubiberg) gegen 12 Mitbewerber durch, und holte im Finale gegen Bayreuth mit 1:0 Toren den Sieg. Es ist der erste Fußball-Titel der Universität Passau bei der Bayerischen Hochschulmeisterschaft seit 1988.

Die Bayerische Hochschulmeisterschaft im Hallenfußball wurde in diesem Winter zum ersten Mal nach Futsal-Regeln ausgespielt. In drei Gruppen wurden die acht Viertelfinalisten ermittelt und anschließend im K.O.-System der Hochschulmeister. Die Passauer Mannschaft errang in der Vorrunde mit je 4:1 gegen Erlangen und die Universität der Bundeswehr sowie mit 3:0 gegen Coburg 2 drei Siege und ging als Gruppenerster ins Turnier.

Nach zwei weiteren Siegen im Viertelfinale gegen Würzburg (3:0) und im Halbfinale gegen Erlangen (11:10 nach Sechsmeterschießen) traf die Mannschaft im Finale auf Bayreuth. Das Siegtor zum 1:0 erzielte Martin Giermeier, Offensivspieler beim 1. FC Passau.

„Wir sind mit der Ambition angetreten, es möglichst unter die ersten drei Teams zu schaffen“, sagt Martin Giermeier, der die Mannschaft einmal wöchentlich im Sportzentrum der Universität trainiert. „Dass wir tatsächlich den Sieg gegen starke Wettkampfgemeinschaften viel größerer Universitäten geholt haben, kommt dann doch überraschend. Die Stärke der Mannschaft liegt neben der Abwehr in ihrem Kampfgeist – und den haben wir in den entscheidenden Momenten gezeigt.“

Bildhinweis: vorne v.l.: Fabian Rubelius, Adrian Gahabka, Georg Dreier, Maximilian Schaette, Christian Kienle; hinten v.l.: Willi Hagenburger, Felix Schneider, Patrick Pfisterer, Patrick Negele, Martin Giermeier. Foto: Team

Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an Martin Giermeier, Tel. 0176 62711179.